

1. Kantonaler Helptag in Landquart

Samstagmorgen um 9.30Uhr Bahnhof Landquart. Pünktlich fährt der Zug aus Chur ein. Und schon steigen Massen von Helpis aus dem Zug und stürmen den Bahnhof Landquart. Gut es waren dann doch nicht ganz so viele, aber immerhin trafen sich 30 Teilnehmer zum ersten kantonalen Helptreffen in Landquart. Organisiert wurde der Anlass durch die Help Falknis.

Am Anlass selber nahmen neben der Help Falknis die Helpgruppen aus Chur und Tschierschen-Praden teil. Nach der Begrüssung und der Gruppeneinteilung durch die Organisatorin Monica, startete ein Postenlauf. So konnten die Helpis an diversen Posten ihre samaritertechnischen Erfahrungen zeigen. Natürlich gab's überall etwas dazu zu lernen. Die Themen an dem verschiedenen Posten waren vielseitig. Verbände, Fixationen, Anatomie wurden durchgenommen. Natürlich fehlte auch die Bewusstlosenslagerung nicht. Und als die Atmung des Patienten ausfiel, durften die Helpis zeigen, wie Sie den Umgang mit der Reanimation beherrschen. Ein AED Übungsgerät fehlte natürlich nicht. Ein Plauschposten (Wassertransport mit der Bahre) war auch noch mit dabei. Und so konnten die Gruppen bei allen Posten Punkte sammeln und den Gewinner ausmachen.

Das Mittagessen gab es dann vom Grill: Bratwürste und Cervelats. Am Nachmittag fanden noch ein paar Spiele statt, oder die Helpis tobten selber noch ein bisschen im Wald herum. Anschliessend gab es dann noch die Rangverkündigung. Die Gewinner erhielten natürlich einen Preis. Zum Schluss liess es sich die Help Falknis nicht nehmen, jedem Teilnehmer noch ein Geschenk zu überreichen.

Und so ging das 1. Kant. Helptreffen mit viel Wetterglück zu Ende. Es hat allen Spass gemacht und so freuen sich alle auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr. Herzlichen Dank der Help Falknis für die Organisation.







